

PRESSEMITTEILUNG



Neues Zubehör für Laserschutzbrille ALL STAR: Anti-Fog-Einsatz

LASERVISION GmbH & Co. KG
Vertrieb/Marketing
Siemensstr. 6
90766 Fürth

Phone: +49(0)911-9736 8100
Fax: +49(0)911-9736 8199
Mail: info@lvg.com
www.lvg.com

Neuartiger Anti-Fog-Einsatz für Laserschutzbrille ALL STAR

Anti-Fog-Einsatz mit Nanotechnologie verhindert zuverlässig das Beschlagen der Brille

Laserschutzbrillen von LASERVISION werden hauptsächlich nach zwei Gesichtspunkten entwickelt: bestmöglicher Schutz vor Laserstrahlung bei höchstem Tragekomfort. Bisher wurde versucht, das Beschlagen der Brillengläser durch lasersichere Ventilationsöffnungen in den Fassungen zu unterbinden. Aufgrund der bestehenden Laserschutznormen und dem Bestreben von LASERVISION, den Kunden und Anwendern höchstmögliche Sicherheit zu bieten, sind hier aber enge Grenzen gesetzt, so dass unter extremen Bedingungen, z.B. bei hohen Umgebungstemperaturen oder bei körperlicher Anstrengung des Benutzers, doch ein Beschlagen der Brillengläser auftreten kann.

Ein neuartiger Ansatz, der wirksam das Beschlagen der Brillengläser reduziert, ist der mit Nano-Partikeln beschichtete Anti-Fog-Einsatz, eine hochtransparente Kunststoff-Scheibe, die Feuchtigkeit wie ein Schwamm aufnimmt und so eine Übersättigung der Luft mit Wasserdampf verhindert.

Der neue Anti-Fog-Einsatz für die ALL STAR Laserschutzbrille kann zusammen mit der Brille, aber auch als Zubehör für eine bereits vorhandene erworben werden. Er kann mit wenigen Handgriffen selbst in die Brille eingesetzt werden. LASERVISION bietet auch für die Fassung PROTECTOR in der verstärkten Variante einen Anti-Fog-Einsatz zum Nachrüsten an.

Für weitere Informationen, Rückfragen oder Demonstrationen von Zubehör zu unseren mit L-Schutzstufen zertifizierten Laserschutzbrillen stehen Ihnen unsere Ansprechpartner bei LASERVISION ebenfalls gerne zur Verfügung.

LASERVISION als führender Hersteller der kompletten Palette an Laserschutzprodukten, entwickelt, fertigt und vertreibt Laserschutzbrillen, -vorhänge, KleinfILTER und Kabinfenster auf Basis verschiedener Kunststoffe und Mineralglassorten. Alle Produkte sind CE zertifiziert und entsprechen mindestens den jeweils gültigen Normen EN207/208. Die Mehrzahl der Standardprodukte erfüllt darüber hinaus zusätzlich die noch strengeren Anforderungen der DIN GS Norm.